

Ausbildung bei der Stadtverwaltung

Berufe mit Zukunft



Inhaltsverzeichnis

I. Verwaltungsberufe	1
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Public Management – (gehobener Verwaltungsdienst)	1
Verwaltungswirt (m/w/d) (Beamter im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst)	3
Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)	4
Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste (m/w/d) – Fachrichtung Bibliothek oder Archiv –	5
II. Duale Ausbildung mit Dualen Hochschulen (Partnerbetrieb)	6
Bachelor of Science (B. Sc.) – Studiengang Wirtschaftsinformatik –	6
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Wirtschaftsförderung –	8
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe/Sozialverwaltung –	9
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendarbeit –	10
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Sozialwirtschaft –	11
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Elementarpädagogik –	12
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Studienrichtung Arbeit, Integration und soziale Sicherung –	13
III. Fachkräfte für die Kinderbetreuung	14
Praktikant (m/w/d) in einer Tageseinrichtung für Kinder	14
Erzieher (m/w/d) im Berufspraktikum	15
Kinderpfleger (m/w/d) im Berufspraktikum	16
Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (m/w/d) (PiA)	17
IV. Technische/Handwerkliche Berufe	18
Bauzeichner (m/w/d) – Architektur –	18
Bauzeichner (m/w/d) – Tief-, Straßen- und Landschaftsbau –	19
Vermessungstechniker (m/w/d)	20
Systemelektroniker (m/w/d) – Fachrichtung Automatisierungstechnik –	21
Forstwirt (m/w/d)	22
Kfz-Mechatroniker (m/w/d) – Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik –	23
Straßenbauer (m/w/d)	24
Tischler (m/w/d)	25
Zimmerer (m/w/d)	26
Fachkraft für Abwassertechnik	27
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft	28
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice	29
Bestattungsfachkraft	30
Berufskraftfahrer (m/w/d)	31
Mediengestalter (m/w/d) – Fachrichtung Gestaltung und Technik –	32
V. Praktika für Schülerinnen und Schüler	33
VI. Weitere Ausbildungsmöglichkeiten bei	34
VII. Allgemeine Information	35
Wie bewerbe ich mich?	35
Wer erteilt Auskunft?	35
Berufe im Überblick	36

Beiblatt

Ausbildungsvergütungen

Eine Ausbildung bei der Stadtverwaltung?

Als moderne Kommunalverwaltung mit über 2.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Stadt Reutlingen eine der größten Arbeitgeberinnen im Umkreis.

Unsere Anstrengungen gelten den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt, um deren Wünsche und Anliegen schnell und kompetent zu bearbeiten. Hierbei suchen wir täglich nach Wegen, um unseren Service noch bürgerfreundlicher und besser zu machen.

Um diese Aufgaben lösen zu können, brauchen wir Jugendliche mit Engagement, Motivation, Eigeninitiative und großer Arbeitsbereitschaft!

Wir versprechen eine interessante, abwechslungsreiche und hochwertige Ausbildung in den unterschiedlichsten Bereichen.

Diese Broschüre informiert über das vielfältige Ausbildungsangebot der Stadtverwaltung.

Neugierig geworden? Vielleicht kann ich Sie irgendwann zum Ausbildungsbeginn bei uns begrüßen – ich würde mich freuen.

Ihr



Robert Hahn
Bürgermeister

I. Verwaltungsberufe

Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Public Management – (gehobener Verwaltungsdienst)

Ausbildungsbeginn: 1. September

Ausbildungsdauer: 3 ½ Jahre

Ausbildungs-/Berufsbild: Beim gehobenen Verwaltungsdienst handelt es sich um eine Beamtenlaufbahn. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen in den unterschiedlichsten Bereichen der öffentlichen Verwaltung verantwortungsvolle Aufgaben, auch Führungsaufgaben, wahr.
Die Tätigkeiten sind sehr abwechslungsreich und orientieren sich immer an den Interessen der Bürgerinnen und Bürger. Damit später ein Einsatz in allen Gebieten möglich ist, müssen im Verlauf der Ausbildung umfassende Fach- und Rechtskenntnisse erworben werden.

Voraussetzungen:

- Abitur oder Fachhochschulreife
- Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union
- Bewerbung um Zulassung bei der zuständigen Hochschule (Ludwigsburg oder Kehl)
- Zeitgleich Bewerbung für das Einführungspraktikum bei einer Ausbildungsstelle

Ausbildungsverlauf:

- Sechsmonatiges Einführungspraktikum in den Ausbildungsstellen, an dessen Beginn ein Einführungslehrgang steht (ca. vier Wochen)
- 3 Semester: Grundlagenstudium an einer Hochschule
- 2 Semester: Fachpraxis in verschiedenen Verwaltungsbereichen
- 1 Semester: Vertiefungsstudium an einer Hochschule

Praktische Ausbildung: Während der praktischen Ausbildung lernen Sie die vielfältigen Aufgaben und Probleme der öffentlichen Verwaltung kennen, indem Sie verschiedenen Ämtern zugeteilt werden.

Besonderes:

Für den Start in die Ausbildung ist zunächst die Zulassung durch die Hochschule Ludwigsburg oder Kehl erforderlich. Richten Sie deshalb Ihre Bewerbung um Zulassung zum gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst an die für Sie zuständige Hochschule. Bewerber/-innen mit Hauptwohnsitz in den Regierungsbezirken Stuttgart und Tübingen bewerben sich bei der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg, Bewerber/-innen mit Hauptwohnsitz in den Regierungsbezirken Karlsruhe oder Freiburg bewerben sich bei der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl.

Bewerber/-innen, die nicht in Baden-Württemberg wohnen, können sich bei der Hochschule ihrer Wahl bewerben (Informationen über www.fh-ludwigsburg.de, www.hs-kehl.de).

Persönliche Fähigkeiten/
Eigenschaften, die Sie
mitbringen sollten:

- Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- Kontaktfreude, Geschick im Umgang mit Menschen
- Durchsetzungsvermögen, Entschlusskraft
- Organisationsgeschick
- Zielstrebigkeit
- gute Ausdrucksfähigkeit

Verwaltungswirt (m/w/d) **(Beamter im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst)**

Ausbildungsbeginn: 1. September

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Ausbildungs-/Berufsbild: Beamte (m/w/d) des mittleren Verwaltungsdienstes werden in den unterschiedlichsten Bereichen bei der Stadtverwaltung benötigt. Deshalb werden Sie während der praktischen Ausbildung als Beamtenanwärter sehr vielen Fachbereichen zugewiesen. Dort lernen Sie die maßgebenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften und deren praktische Anwendung kennen.

Die erworbenen rechtlichen und praktischen Kenntnisse befähigen uns, Sie später in allen Verwaltungsbereichen als Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter einzusetzen.

Voraussetzungen:

- Mittlere Reife
- Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union

Ausbildungsverlauf:

- 1 ½ Jahre praktische Ausbildung bei der Stadtverwaltung mit Besuch der Berufsschule in Reutlingen (Blockunterricht an der Theodor-Heuss-Schule)
- letztes halbes Jahr an der Staatlichen Verwaltungsschule in Balingen (Abschluss mit der Staatsprüfung)

Praktische Ausbildung: Erfolgt in den verschiedensten Ämtern bei der Stadtverwaltung.

Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:

- überdurchschnittliche schulische Leistungen
- Kontaktfreude
- Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit und Aufgeschlossenheit
- gute Ausdrucksfähigkeit und Umgangsformen

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Ausbildungs-/Berufsbild:	Die Ausbildung ähnelt inhaltlich stark dem mittleren Verwaltungsdienst. Auch hier ist das Ziel, Sie später als fach- und sachkundige Arbeitskraft in allen Verwaltungsbereichen der Stadtverwaltung einsetzen zu können.
Voraussetzungen:	gute mittlere Reife
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• 2 Ausbildungsjahre im Wechsel zwischen Stadtverwaltung und Berufsschule in Reutlingen (Blockunterricht an der Theodor-Heuss-Schule)• letzte 3 Monate des 3. Ausbildungsjahres Teilnahme am Vorbereitungslehrgang zur Abschlussprüfung an einer kommunalen Verwaltungsschule (i. d. R. in Pfullingen) (Abschlussprüfung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe)
Praktische Ausbildung:	Erfolgt ebenfalls in den jeweiligen Ämtern, die für die Ausbildung vorgegeben sind (z. B. Hauptamt, Stadtkämmerei, Amt für öffentliche Ordnung, Sozialamt usw.), bei der Stadtverwaltung.
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• gute schulische Leistungen• Kontaktfreude• Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein• Zuverlässigkeit und Aufgeschlossenheit• gute Ausdrucksfähigkeit und Umgangsformen

Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste (m/w/d) – Fachrichtung Bibliothek oder Archiv –

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Der Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (m/w/d) wird in der Stadtbibliothek oder im Stadtarchiv der Stadt Reutlingen ausgebildet. Bei dieser Berufsausbildung werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Organisation und Aufgaben des Ausbildungsbetriebs• Benutzungsdienst und Leihverkehr• Informations- und Kommunikationstechniken• Öffentlichkeits- und Außenarbeit, Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Ausstellungen• rechtliche Rahmenbedingungen• Verwaltungs- und Sekretariatsarbeiten, Statistik
Zusätzlich Bibliothek:	<ul style="list-style-type: none">• Kenntnisse des Bibliotheks-, Informations- und Bildungswesens• Erwerb, Erschließung, Katalogisierung und technische Bearbeitung von Büchern, Zeitschriften, Noten, Sprachkursen, Kassetten, Compact Discs, CD-ROM, Videos, DVDs und Spielen• Informationsvermittlung mit Hilfe von Katalogen, Datenbanken und Nachschlagewerken
Zusätzlich Archiv:	<ul style="list-style-type: none">• Bewertung, Ordnung und Erschließung von Schriftgutbeständen und anderen Informationsträgern• technische Bearbeitung und Aufbewahrung von Archivgut• Anwendung von Schriftkunde
Voraussetzungen:	Mittlere Reife/Fachschulreife oder überdurchschnittlicher Hauptschulabschluss
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Praktische Ausbildung in der Stadtbibliothek bzw. im Stadtarchiv (Kennenlernen der einzelnen Fachbereiche)• Blockunterricht an der Landesfachschule in Calw• Zwischen- und Abschlussprüfung werden vom Regierungspräsidium Karlsruhe durchgeführt• Praktika in den jeweils anderen Fachrichtungen
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• gute Auffassungsgabe• Konzentrationsfähigkeit• Bereitschaft zur Mitarbeit in einem aktiven Team• Geschick und Spaß im Umgang mit Menschen• Aufgeschlossenheit gegenüber neuen technologischen Entwicklungen• Freude an der Arbeit mit historischen Quellen
Besonderes:	Während der Ausbildung besteht die Möglichkeit, an der Berufsschule die Fachhochschulreife zu erwerben.

II. Duale Ausbildung mit Dualen Hochschulen (Partnerbetrieb)

Bachelor of Science (B. Sc.)

– Studiengang Wirtschaftsinformatik –

Ausbildungsbeginn:	1. Oktober
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Bei dieser Ausbildung handelt es sich um einen Studiengang der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Villingen-Schwenningen. Die Stadt Reutlingen ist hierbei der Partnerbetrieb für die praktische Ausbildung. Im dualen System werden Kenntnisse der Betriebswirtschaft mit Informatikwissen verknüpft.</p> <p>Spezielle Anforderungen werden an Wirtschaftsinformatiker und Wirtschaftsinformatikerinnen im Bereich der öffentlichen Verwaltungen gestellt. Es gilt, die Kenntnisse in BWL und Informatik mit dem juristischen und verwaltungsmäßigen Grundwissen und -verständnis zu verbinden. Deshalb wurde die Vertiefungsrichtung „Verwaltungsinformatik“ eingerichtet.</p>
Voraussetzungen:	Fachhochschulreife (Voraussetzung: Zulassung der Dualen Hochschule), allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
Ausbildungsverlauf:	<p>Die Ausbildung erfolgt im 3-monatigen Wechsel zwischen der DHBW Villingen-Schwenningen (Theoriephase) und der Stadt Reutlingen (Praxisphase).</p> <p>Während der Praxisphase werden die Auszubildenden schwerpunktmäßig bei der Abteilung „Informations- und Kommunikationstechniken“ eingeteilt.</p> <p>Zusätzlich erfolgt ggf. auch die Zuteilung in verschiedenen Fachbereichen der Verwaltung, um die erforderlichen Verwaltungskennnisse vollständig zu vermitteln.</p> <p>(Die Einteilung erfolgt jeweils für ca. 1 Monat.)</p>
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• gute mathematische Kenntnisse• Fähigkeit zur Abstraktion und zum logischen Denken• Flexibilität und Mobilität• Arbeitsbereitschaft und Eigeninitiative• Bereitschaft zur Mitarbeit in einem aktiven Team• Sozialkompetenz und Konfliktfähigkeit• Kommunikationsfähigkeit und Kooperationsbereitschaft• Kontaktfreude• Spaß und Interesse am Umgang mit der Datenverarbeitung sowie den Aufgaben der öffentlichen Verwaltung

Weitere Auskünfte erteilt: Duale Hochschule Baden-Württemberg
Villingen-Schwenningen
Studiengang Wirtschaftsinformatik
Friedrich-Ebert-Straße 32
78054 Villingen-Schwenningen
Sekretariat: Frau Huonker, Tel.: 07720 3906-126
Fax.: 07720 3906-139
E-Mail: huonker@dhbw-vs.de

Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Wirtschaftsförderung –

Ausbildungsbeginn:	1. Oktober
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Ausbildungs-/Berufsbild:	Sie engagieren sich dafür, dass Arbeitsplätze in Reutlingen erhalten bleiben, wirken mit bei der Neuansiedlung von Unternehmen, unterstützen Existenzgründer und pflegen Kontakte zu Betrieben sowie Verbänden. Wer gut organisieren kann und sich für Betriebswirtschaft interessiert, für den ist dieser Beruf die optimale Wahl. Der Weg dahin führt über das dreijährige duale Studium Bachelor of Arts (B. A.) in Wirtschaftsförderung. Die praktischen Inhalte werden im Amt für Wirtschaft und Immobilien der Stadt Reutlingen in den Bereichen Wirtschaftsförderung, Existenzgründungsförderung, Standortmarketing und Projektmanagement vermittelt. Der theoretische Teil wird an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Mannheim gelehrt.
Voraussetzungen:	Abitur oder Fachhochschulreife und gute Leistungen in den Fächern Englisch und Deutsch
Ausbildungsverlauf:	Der theoretische Ausbildungsteil (Studium) wird an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim absolviert. In einem der beiden letzten Semester ist von den Studierenden eine Bachelorarbeit zu erstellen. Die praktische Ausbildung erfolgt im Amt für Wirtschaft und Immobilien der Stadt Reutlingen in den Bereichen Wirtschaftsförderung, Existenzgründungsförderung, Standortmarketing und Projektmanagement. Die praktischen und theoretischen Ausbildungsabschnitte finden im 3-monatigen Wechsel statt.
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• Interesse an Betriebswirtschaft• sehr gute Computerkenntnisse• organisatorisches Geschick• sehr gute Ausdrucksfähigkeit• selbstsicheres Auftreten• selbstständige, methodische Arbeitsweise• hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
Weitere Auskünfte erteilt:	City Airport Mannheim/Hochschule der BA Seckenheimer Landstraße 16 68163 Mannheim Studiengangsleiter und Ansprechpartner: Prof. Dr. Carl-Christian Beckmann Telefon: 0621 4105-1611 Internet: http://www.wf.dhbw-mannheim.de

Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe/Sozialverwaltung –

Ausbildungsbeginn:	1. Oktober
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	Praxisorientierte Ausbildung in Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Stuttgart. Die praktische Ausbildung erfolgt beim Sozialamt der Stadt Reutlingen in der Abteilung Soziale Leistungen.
Voraussetzungen:	Fachhochschulreife (Voraussetzung: Zulassung der Dualen Hochschule), allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
Ausbildungsverlauf:	Die Ausbildung erfolgt im 3-monatigen Wechsel zwischen der DHBW Stuttgart (Theoriephase) und der Stadt Reutlingen, Sozialamt (Praxisphase).
Persönliche Fähigkeiten/ Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	Kontaktfreude, Geschick im Umgang mit Menschen, Engagement und Einsatzbereitschaft, Flexibilität sowie Freude an der Mitwirkung bei Verwaltungsabläufen und der Erarbeitung von rechtlichen Beurteilungen, um gesetzlich vorgesehene Hilfen bewilligen zu können.
Weitere Auskünfte erteilt:	Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart Herdweg 29 70174 Stuttgart Sekretariat: Frau Eulenberg, Tel.: 0711 1849-721 E-Mail: eulenberg@dhbw-stuttgart.de www.dhbw-stuttgart.de

Bachelor of Arts (B. A.)

– Studiengang Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendarbeit –

Ausbildungsbeginn:	1. Oktober
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	Praxisorientierte Ausbildung in Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Stuttgart. Die praktische Ausbildung findet in den Einrichtungen der offenen Jugendarbeit und der Innenverwaltung statt.
Voraussetzungen:	Fachhochschulreife (Voraussetzung: Zulassung der Dualen Hochschule), allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
Ausbildungsverlauf:	Die Ausbildung erfolgt im 3-monatigen Wechsel zwischen der DHBW Stuttgart (Theoriephase) und der Stadt Reutlingen, Amt für Schulen, Jugend und Sport, Abteilung Jugend.
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	Kontaktfreude, Geschick im Umgang mit Menschen, Engagement und Einsatzbereitschaft, Flexibilität sowie Spaß an der Arbeit mit Jugendlichen, verbunden mit dem Interesse für die in Jugendeinrichtungen anfallenden Aufgaben.
Weitere Auskünfte erteilt:	Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart Herdweg 29 70174 Stuttgart Sekretariat: Frau Eulenberg, Tel.: 0711 1849-721 E-Mail: eulenberg@dhbw-stuttgart.de www.dhbw-stuttgart.de

Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Sozialwirtschaft –

Ausbildungsbeginn:	1. Oktober
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	Es handelt sich bei dieser Ausbildung um einen Studiengang der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Villingen-Schwenningen. Die Stadt Reutlingen, Sozialamt, Abteilung Kindertagesbetreuung, ist hierbei der Partnerbetrieb für die praktische Ausbildung.
Voraussetzungen:	Fachhochschulreife (Voraussetzung: Zulassung der Dualen Hochschule), allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
Ausbildungsverlauf:	Die Ausbildung erfolgt im 3-monatigen Wechsel zwischen der DHBW Villingen-Schwenningen (Theoriephase) und der Stadt Reutlingen, Sozialamt, Abteilung Kindertagesbetreuung.
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	Kontaktfreude, Engagement und Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit; Bereitschaft zur Mitarbeit in einem aktiven Team und Interesse an betriebswirtschaftlichen Abläufen sowie pädagogischen Konzepten.
Weitere Auskünfte erteilt:	Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen Bürkstraße 1 78054 Villingen-Schwenningen Sekretariat: Frau Fischer, Tel.: 07720 3906-311 E-Mail: Tanja.Fischer@dhbw-vs.de http://www.dhbw-vs.de/

Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Elementarpädagogik –

Ausbildungsbeginn:	1. Oktober
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	Praxisorientierte Ausbildung in Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Stuttgart. Die praktische Ausbildung erfolgt beim Sozialamt der Stadt Reutlingen in der Abteilung Kindertagesbetreuung.
Voraussetzungen:	Fachhochschulreife (Voraussetzung: Zulassung der Dualen Hochschule), allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
Ausbildungsverlauf:	Die Ausbildung erfolgt im 3-monatigen Wechsel zwischen der DHBW Stuttgart (Theoriephase) und der Stadt Reutlingen, Sozialamt (Praxisphase), in einer unserer Einrichtungen (Kindertagesstätte, Kindergarten usw.). Sie lernen die Grundlagen sozialer Arbeit kennen und im Feld der Elementar-erziehung/Pädagogik der frühen Kindheit anzuwenden.
Persönliche Fähigkeiten/ Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	Kontaktfreude, Geschick und Freude im Umgang mit Kindern und deren Eltern, Engagement und Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, Bereitschaft zur Mitarbeit in einem aktiven Team, Übernahme von Teilaufgaben im pädagogischen Alltag, Interesse an der Mitarbeit von Praxisforschungsprojekten.
Weitere Auskünfte erteilt:	Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart Herdweg 29 70174 Stuttgart Sekretariat: Frau Eulenberg, Tel.: 0711 1849-721 E-Mail: eulenberg@dhw-stuttgart.de www.dhw-stuttgart.de

Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Studienrichtung Arbeit, Integration und soziale Sicherung –

Ausbildungsbeginn:	1. Oktober
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	Praxisorientierte Ausbildung in Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Stuttgart. Die praktische Ausbildung erfolgt beim Jobcenter Landkreis Reutlingen im Bereich der Arbeitsvermittlung, im Fallmanagement und in der Leistungsgewährung.
Voraussetzungen:	Fachhochschulreife (Voraussetzung: Zulassung der Dualen Hochschule), allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
Ausbildungsverlauf:	Die Ausbildung erfolgt im 3-monatigen Wechsel zwischen der DHBW Stuttgart und dem Jobcenter Reutlingen, auf dem Sie praktische Erfahrungen sammeln werden.
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	Interesse an sozialpolitischen-, arbeitsmarkt- und betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen, ausgeprägte Sozialkompetenz, gute Kommunikationsfähigkeit. Engagement, Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie Interesse an komplexer Rechtsanwendung und Verwaltungshandeln.
Weitere Auskünfte erteilt:	Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart Rotebühlstraße 131 70197 Stuttgart Sekretariat: Frau Braun, Tel.: 0711 1849-723 Frau Bürger, Tel.: 0711 1849-725 E-Mail: jutta.braun@dhbw-stuttgart.de oder gabriele.buerger@dhbw-stuttgart.de www.dhbw-stuttgart.de

III. Fachkräfte für die Kinderbetreuung

Praktikant (m/w/d) in einer Tageseinrichtung für Kinder

Ausbildungsbeginn:	Bei ganzjährigem Praktikum zu Beginn des Kindergartenjahres (nach den Sommerferien)
Ausbildungsdauer:	bis zu einem Jahr
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Das Praktikum bietet einen Einblick in die vorschulische Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen.</p> <p>Die Praktikanten (m/w/d) werden zum erzieherischen Handeln mit Kindern angeleitet. Sie erhalten Einblick in pädagogische Theorien und lernen deren Übertragung in die praktische Arbeit mit einer Kindergruppe.</p>
Voraussetzungen:	Beim einjährigen Praktikum: mittlerer Bildungsabschluss bzw. mind. 10 Schuljahre, d. h. Hauptschule und 1 Jahr Berufskolleg oder Volljährigkeit zum Zeitpunkt des Praktikumbeginns. Bei kürzeren Schulpraktika und Praktika für Studierende der Sozialen Arbeit entfallen diese Voraussetzungen.
Ausbildungsverlauf:	Das Praktikum wird in Tageseinrichtungen für Kinder abgeleistet.
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs• ausgeprägtes Sozialverhalten <p>Eine positive Einstellung zu Kindern, engagierter Einsatz bei der Bewältigung gestellter Aufgaben und verantwortliche Zusammenarbeit mit Erzieherinnen und Erziehern sind Grundvoraussetzung für den erfolgreichen Ablauf des Praktikums.</p>

Erzieher (m/w/d) im Berufspraktikum

Ausbildungsbeginn:	Beginn des Kindergartenjahres (nach den Sommerferien)
Ausbildungsdauer:	1 Jahr
Ausbildungs-/Berufsbild:	Der staatlich anerkannte Erzieher (m/w/d) im Berufspraktikum nimmt Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben bei Kindern und Jugendlichen wahr.
Voraussetzungen und Ausbildungsverlauf:	<p>Die Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) dauert 4 Jahre.</p> <p>1. Jahr: 1 BKSP (Berufskolleg für Sozialpädagogik) Das einjährige Berufskolleg für Sozialpädagogik ersetzt das Vorpraktikum als Zulassungsvoraussetzung für die Ausbildung zum Erzieher (m/w/d).</p> <p>2./3. Jahr: Schulische Ausbildung an einer Fachschule für Sozialpädagogik</p> <p>4. Jahr: Berufspraktikum</p> <p>Für die Fachschule für Sozialpädagogik müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:</p> <ol style="list-style-type: none">1. die Fachschulreife oder der Realschulabschluss oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines Gymnasiums oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes und2. a) ein einjähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik oder b) die staatliche Anerkennung als Kinderpfleger (m/w/d) oder c) die Fachhochschulreife, fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife und d) eine praktische Tätigkeit von mindestens sechs Wochen, die zur Vorbereitung auf die nachfolgende Berufsausbildung geeignet ist
Wir kooperieren mit:	<ul style="list-style-type: none">• evang. Fachschule Reutlingen• Mathilde-Weber-Schule• Fritz-Ruoff-Schule• Matthias-Erzberger-Schule
Persönliche Fähigkeiten/ Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• Verantwortungsbewusstsein• Konzentrationsfähigkeit• Organisationsvermögen• Kooperationsfähigkeit• Kontaktfähigkeit• Einfühlungsvermögen• Kritikfähigkeit• Durchsetzungsvermögen• psychische Belastbarkeit

Kinderpfleger (m/w/d) im Berufspraktikum

Ausbildungsbeginn:	Beginn des Kindergartenjahres (nach den Sommerferien)
Ausbildungsdauer:	1 Jahr
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Nach abgeschlossener Berufsausbildung arbeitet der Kinderpfleger (m/w/d) z. B. in Familien, in Tageseinrichtungen für Kinder und in Kinderkrankenhäusern als Mitarbeiter/-in der Eltern, der sozialpädagogischen Fachkräfte oder der Kinderkrankenschwestern.</p> <p>Zu seinem/ihrem Aufgabenbereich gehören alle Arbeiten, die bei der Erziehung und Pflege von Säuglingen, Klein- und Kleinstkindern anfallen.</p>
Voraussetzungen:	<p>Abschluss einer zweijährigen staatlichen Berufsfachschule. Für diese Berufsfachschule sind folgende Voraussetzungen notwendig:</p> <ul style="list-style-type: none">• Hauptschulabschluss oder gleichwertige Schulbildung• Höchstalter: vollendetes 25. Lebensjahr• Zeugnis über die gesundheitliche Eignung für die Ausübung des Berufes
Ausbildungsverlauf:	<p>Besuch einer zweijährigen staatlichen Berufsfachschule. Daran schließt sich ein einjähriges Anerkennungsjahr in Tageseinrichtungen für Kinder an.</p> <p>Nach erfolgreich abgeschlossener Schule und erfolgreich abgeleistetem Anerkennungsjahr wird die Ausbildung als Kinderpfleger (m/w/d) auf Antrag staatlich anerkannt.</p>
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs• Geschicklichkeit• Verantwortungsbewusstsein• Ausdauer, Konzentrationsfähigkeit• Einfallsreichtum• Organisationsfähigkeit• Kooperationsfähigkeit• Kontaktfähigkeit• Einfühlungsvermögen• Durchsetzungsvermögen• psychische Belastbarkeit

Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (m/w/d) (PiA)

Ausbildungsbeginn:	Beginn des Kindergartenjahres (nach den Sommerferien)
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Bei der praxisintegrierten Ausbildung zum Erzieher (m/w/d) sind Sie von Anfang an in einer Kindertageseinrichtung tätig und lernen so den pädagogischen Alltag kennen. Parallel besuchen Sie eine Fachschule für Sozialpädagogik. Diese Ausbildung führt zum Abschluss als staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d).</p> <p>Als Erzieher gestalten Sie pädagogische Beziehungen zu Kindern unterschiedlichen Alters, pädagogische Maßnahmen im Alltag und in Projektstrukturen sowie Erziehungspartnerschaften und Kooperationen zu sozialen Diensten.</p>
Voraussetzungen:	<p>Realschulabschluss, Fachschulreife oder ein gleichwertiger Bildungsstand sowie erfolgreicher Abschluss des Berufskollegs für Praktikanten (m/w/d) oder eine vergleichbare Vorbildung eines anderen Bundeslandes</p> <p>oder ein Berufsabschluss als Kinderpfleger (m/w/d)</p> <p>oder die Fachhochschulreife, die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife</p> <p>oder der schulische Teil der Fachhochschulreife eines beruflichen Gymnasiums der Fachrichtung Sozialpädagogik oder Sozialwissenschaft und jeweils eine praktische Tätigkeit von mindestens sechs Wochen, die zur Vorbereitung auf die nachfolgende Berufsausbildung geeignet ist</p> <p>oder eine mindestens einjährige abgeschlossene Berufsausbildung im sozialpädagogischen Bereich oder eine entsprechende Vollzeitschule sowie ein sechswöchiges Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung</p>
Ausbildungsverlauf:	<p>Der gesamte Zeitraum der dreijährigen Ausbildung ist in theoretische und praktische Ausbildungsinhalte unterteilt. Die theoretische Ausbildung findet über die Gesamtdauer der 3 Ausbildungsjahre im Umfang von durchschnittlich 20 Wochenstunden an einer Fachschule für Sozialpädagogik statt. Dies entspricht in der Regel drei Unterrichtstagen pro Woche.</p> <p>Die praktische Ausbildung umfasst insgesamt mindestens 2.000 Stunden über die gesamte Ausbildungsdauer und beinhaltet in der Regel zwei Praxistage pro Woche.</p>
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• überdurchschnittliche schulische Leistungen• gute Allgemeinbildung und Auffassungsgabe• Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein• Geschick im Umgang mit Kindern• ausgeprägte soziale Kompetenzen

IV. Technische/Handwerkliche Berufe

Bauzeichner (m/w/d) – Architektur –

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Die Planung und Durchführung von Bauvorhaben verschiedenster Art erfordert gut geschulte Fachkräfte und Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter. Die Auszubildenden werden im Gebäudemanagement Reutlingen in allen anfallenden zeichnerischen Arbeiten ausgebildet.</p> <p>Die Ausbildung beinhaltet im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none">• grundlegende Fertigkeiten bei der Anfertigung von technischen Zeichnungen in verschiedenen Maßstäben• Kennenlernen der Arbeitsvorgänge auf Baustellen• Kennenlernen der einschlägigen DIN-Normen• Hilfeleistung beim Vermessen bzw. Aufmaß von Baustellen• Aufnahmen von Flächen, Bauteilen und Baukörpern• Anfertigen und Bemaßen von Handskizzen und Bleistiftzeichnungen• Anfertigen von Teil- und Übersichtszeichnungen• Anfertigen graphischer Darstellungen• EDV-Anwendungen• Erstellen mit spezieller CAD-Software (Computer Aided Design): Planungsunterlagen zur Baueingabe sowie Ausführungsunterlagen für den Rohbau sowie Ausbau
Voraussetzungen:	Mittlere Reife/Fachschulreife
Ausbildungsverlauf:	<p>Das 1. Ausbildungsjahr ist an der Berufsfachschule, Berufsfeld Bautechnik, zu absolvieren (Gewerbliche Berufsschule: Kerschensteinerschule Reutlingen).</p> <p>Die praktische Ausbildung erfolgt beim Gebäudemanagement Reutlingen und wird durch Baustellenbesuche ergänzt. Die Abschlussprüfung wird an der Industrie- und Handelskammer Reutlingen durchgeführt.</p>
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• überdurchschnittliche rechnerische und zeichnerische Begabung• Spaß am Umgang mit der EDV• konzentriertes und genaues Arbeiten• gute Noten in Mathematik und Physik• gutes räumliches Vorstellungsvermögen• Eignung für Arbeiten im Außendienst• Spaß an Architektur, der Konstruktion von Bauwerken haben

Bauzeichner (m/w/d)

– Tief-, Straßen- und Landschaftsbau –

Ausbildungsbeginn: 1. September

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungs-/Berufsbild: Die Planung und Durchführung von Bauvorhaben verschiedenster Art erfordert gut geschulte Fachkräfte und Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter. Die Auszubildenden werden beim Amt für Straßen, Umwelt und Verkehr in allen anfallenden zeichnerischen Arbeiten ausgebildet.

Die Ausbildung beinhaltet im Einzelnen:

- grundlegende Fertigkeiten bei der Anfertigung von technischen Zeichnungen in verschiedenen Maßstäben, sowohl konventionell als auch mit einer CAD-Anlage
- Kennenlernen der Arbeitsvorgänge auf Baustellen
- Kennenlernen der einschlägigen DIN-Normen
- Hilfeleistung beim Vermessen bzw. Aufmaß von Bauteilen
- Aufnahmen von Bauteilen
- Anfertigen und Bemaßen von Handskizzen und Bleistiftzeichnungen
- Anfertigen von Teil- und Übersichtszeichnungen
- Anfertigen graphischer Darstellungen
- EDV-Anwendungen

Voraussetzungen: Mittlere Reife/Fachschulreife

Ausbildungsverlauf: Das 1. Ausbildungsjahr ist an der Berufsfachschule, Berufsfeld Bautechnik, zu absolvieren (Gewerbliche Berufsschule: Kerschensteinerschule Reutlingen). Die praktische Ausbildung erfolgt beim Amt für Straßen, Umwelt und Verkehr und wird durch Baustellenbesuche ergänzt. Im 2. Ausbildungsjahr erfolgt der Berufsschulunterricht an der Kerschensteinerschule in Reutlingen an 1 – 2 Tagen in der Woche. Im 3. Ausbildungsjahr findet der Berufsschulunterricht an der Berufsfachschule der Karl-Arnold-Schule in Biberach in ca. 4-wöchigem Blockunterricht statt. Die Abschlussprüfung wird an der Industrie- und Handelskammer Ulm durchgeführt.

Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:

- überdurchschnittliche rechnerische und zeichnerische Begabung
- Spaß am Umgang mit der EDV
- konzentriertes und genaues Arbeiten
- gute Noten in Mathematik und Physik
- gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Eignung für Arbeiten im Außendienst

Vermessungstechniker (m/w/d)

Ausbildungsbeginn: 1. September

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungs-/Berufsbild: Vermessungen werden ausgeführt, um Lage- und Höhendaten der Landschaft in Plänen darzustellen und umgekehrt Vorgaben aus Plänen in die Örtlichkeit zu übertragen. Aber auch Bewegungen und Deformationen können durch präzise Vermessungen festgestellt werden.

Vermessungstechniker (m/w/d) führen die erforderlichen Arbeiten im Innen- und Außendienst aus.

Die Ausbildung umfasst:

- die Vorbereitung und Durchführung sowie Auswertung von Lage- und Höhenvermessungen
- das Erlernen von vermessungstechnischen Berechnungen (Flächen, Höhen, Schnittpunkte, Massen) mit und ohne EDV
- das Lesen von z. T. sehr alten Katasterunterlagen, Karten und Luftbildern
- die Erteilung von Auskünften unter Berücksichtigung aller wesentlichen Berufs- und Rechtsvorschriften
- die Anwendung der elektronischen Datenverarbeitung
- Darstellung von Messergebnissen im Geografischen Informationssystem
- das Anfertigen von Karten, Plänen und vermessungstechnischen Zeichnungen in unterschiedlichen Maßstäben
- Grundbucherhebungen

Voraussetzungen: Mittlere Reife/Fachschulreife

Ausbildungsverlauf: Praktische Ausbildung beim Amt für Stadtentwicklung und Vermessung der Stadt Reutlingen mit Besuch der Berufsschule in Stuttgart (Blockunterricht an der Steinbeisschule). Die Abschlussprüfung setzt sich aus der praktischen Bearbeitung eines betrieblichen Auftrags mit anschließendem auftragsbezogenem Fachgespräch und der Abschlussprüfung beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg zusammen.

Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:

- rechnerische und zeichnerische Begabung
- Spaß im Umgang mit der EDV
- konzentriertes und genaues Arbeiten
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Eignung für Arbeiten im Außendienst

Systemelektroniker (m/w/d) – Fachrichtung Automatisierungstechnik –

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 ½ Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Systemelektroniker (m/w/d) werden beim Amt für Straßen, Umwelt und Verkehr der Stadt Reutlingen ausgebildet. Zur Berufsausbildung gehören:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bearbeitung von Werkstoffen• Zusammenbau mechanischer, elektrischer, elektromechanischer und elektronischer Baugruppen und Geräte• Installieren von Leitungen• Messung elektrischer Größen (Spannung, Ströme, Widerstände) und nicht elektrischer Größen (Temperatur, Licht)• Prüfung von digitalen und analogen Schaltungen• Inbetriebnahme, Wartung, Inspektion und Instandsetzung von Baugruppen und Geräten• Programmierung und Einsatz von Software• Bedienung und Programmierung von Datenverarbeitungsgeräten• Herstellung, Einrichtung und Prüfung von Anlagen der Elektromechanik und Informationselektronik
Voraussetzung:	Mindestens guter Hauptschulabschluss
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Das 1. Ausbildungsjahr wird an der Gewerblichen Berufsfachschule für Elektrotechnik (Ferdinand-von-Steinbeis-Schule) in Reutlingen absolviert.• Ab dem 2. Ausbildungsjahr: Praktische Ausbildung beim Amt für Straßen, Umwelt und Verkehr Unterricht an der Gewerblichen Berufsschule (Ferdinand-von-Steinbeis-Schule) in Reutlingen Überbetriebliche Ausbildung im BTZ in Tübingen-Derendingen (Blockunterricht)• Teil 1 der Gesellenprüfung vor dem Ende des 2. Ausbildungsjahres• Teil 2 der Gesellenprüfung am Ende des 3. Ausbildungsjahres vor der Handwerkskammer Reutlingen
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• naturwissenschaftliches Interesse• gute Auffassungsgabe• Spaß am Umgang mit EDV• konzentriertes und genaues Arbeiten

Forstwirt (m/w/d)

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 bzw. 2 Jahre bei entsprechendem Notendurchschnitt oder Abitur
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Bei dieser Berufsausbildung werden folgende Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Begrünen, Pflegen und Schützen von Waldbeständen• Ernten und Gewinnen von Forsterzeugnissen• Kenntnisse der forstlichen Baumarten und ihre Standortansprüche• Warten, Pflegen und Instandsetzen von Maschinen und Geräten• Arbeiten mit Holz und mit anderen Werkstoffen• Landschaftspflegearbeiten; Herstellen, Pflegen und Instandsetzen von Erholungseinrichtungen• Anlegen, Pflegen und Instandsetzen von Waldwegen• Arbeiten im Jagdbetrieb• Bekämpfen von Forstschädlingen• Kenntnisse der heimischen Wildarten und ihrer Lebensgewohnheiten• Pflege von Gewässern• Anlegen von Biotopen
Voraussetzungen:	Mindestens guter Hauptschulabschluss, gute Leistungen in Mathematik, Technik und naturwissenschaftlichen Fächern.
Ausbildungsverlauf:	<p>Die praktische Ausbildung findet im Stadtwald (Forstrevier Reutlingen) statt.</p> <p>Berufsschulpflichtige Auszubildende (unter 18 Jahre) besuchen neben der Ausbildung im Forstbetrieb im 1. Ausbildungsjahr das Forstliche Bildungszentrum in Königsbronn. Während der Probezeit nehmen alle Auszubildenden an einem Einführungslehrgang (2 Wochen) an der Waldarbeiterschule Itzelberg oder am Forstlichen Ausbildungszentrum Mattenhof bei Gengenbach/Offenburg teil.</p> <p>Im 2. und 3. Ausbildungsjahr besuchen die Auszubildenden die Berufsschule als Landesfachklasse mit Lehrgangsböcken am Ausbildungszentrum Mattenhof.</p> <p>Nicht mehr berufsschulpflichtige Auszubildende (über 18 Jahre) nehmen im 2. und 3. Ausbildungsjahr jeweils an einem Lehrgang an der Waldarbeiterschule Itzelberg teil.</p>
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• gute körperliche Konstitution• handwerkliches Geschick• technisches Verständnis• Freude an der Arbeit in der Natur• Verantwortungsbewusstsein• Bereitschaft zur selbstständigen Mitarbeit im Team

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

– Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik –

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 ½ Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Kfz-Mechatroniker (m/w/d) werden bei den Technischen Betriebsdiensten der Stadt Reutlingen ausgebildet. Zur Berufsausbildung gehört:</p> <ul style="list-style-type: none">• Metallbearbeitung (Messen, Prüfen, Feilen, Sägen, Bohren, Drehen, Schweißen)• Inspizieren und Prüfen von Funktionen• Lesen und Erstellen von technischen Unterlagen• Arbeitsabläufe im Bereich Elektrotechnik/Elektronik• Pflege und Wartungsarbeiten, Durchführung von Inspektionen• Pflege-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Kraftübertragungs- und Fahrwerkteilen, Lichtanlagen, hydraulischen und pneumatischen Anlagen• Eingrenzung und Bestimmung von Fehlern und Störungen• Aus- und Einbau von Karosserieteilen• Vermessungs- und Richtarbeiten an Fahrzeugrahmen
Voraussetzungen:	Guter Hauptschulabschluss, mittlere Reife, gute Leistungen in naturwissenschaftlichen Fächern
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Das 1. Ausbildungsjahr wird an der Gewerblichen Berufsfachschule für Kfz-Technik (Ferdinand-von-Steinbeis-Schule) in Reutlingen absolviert.• Ab dem 2. Ausbildungsjahr: Praktische Ausbildung bei den Technischen Betriebsdiensten Unterricht an der Gewerblichen Berufsschule (Ferdinand-von-Steinbeis-Schule) in Reutlingen an 1 – 2 Tagen pro Woche Überbetriebliche Ausbildung im BTZ in Tübingen-Derendingen (Blockunterricht)• Zwischenprüfung vor dem Ende des 2. Ausbildungsjahres• Gesellenprüfung vor der Handwerkskammer Reutlingen
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• handwerkliches Geschick• gute Auffassungsgabe

Straßenbauer (m/w/d)

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Straßenbauer (m/w/d) werden bei den Technischen Betriebsdiensten der Stadt Reutlingen ausgebildet. Der Stadt Reutlingen unterliegt die Verkehrssicherungspflicht für alle öffentlichen Straßen, Gehwege, Radwege und Parkplätze. Die Straßenbauer führen die notwendigen Ausbesserungs- und Instandhaltungsarbeiten durch.</p> <p>Zur Berufsausbildung gehört:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bedienen von Werkzeugen, Geräten und Baumaschinen• Grundkenntnisse der Baustellen-Einrichtung, des Baustellen-Ablaufs und der Baustellen-Sicherungsmaßnahmen• Herstellung einfacher Baukörper, Mörtel- und Betonmischungen, Straßendecken, Abflussrinnen und Rohrleitungen• Verlegen von Platten und Begrenzungssteinen, Pflasterarbeiten• Lesen und Anfertigen einfacher Bauzeichnungen und Skizzen• Grundkenntnisse der Leistungsbeschreibung, Arbeitsplanung sowie der Baustoffbedarfsermittlung und Massenberechnung
Voraussetzung:	Mindestens Hauptschulabschluss
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Praktische Ausbildung bei den Technischen Betriebsdiensten in Reutlingen• Zusätzlich im 1. Ausbildungsjahr:<ul style="list-style-type: none">- Berufsfachschule für Maurer und Straßenbauer (Kerschensteinerschule Reutlingen) in Reutlingen (Blockunterricht)• Überbetriebliche Ausbildung im Ausbildungszentrum Bau in Sigmaringen (Blockunterricht)• Zusätzlich im 2. + 3. Ausbildungsjahr:<ul style="list-style-type: none">- Überbetriebliche Ausbildung im Ausbildungszentrum Bau in Geradstetten (Blockunterricht)- Landesfachschule in Schorndorf (Blockunterricht)• Zwischenprüfung vor dem Ende des 2. Ausbildungsjahres• Gesellenprüfung vor der Handwerkskammer Stuttgart
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• gute körperliche Konstitution• Eignung zum Arbeiten im Freien• technisch-handwerkliche Begabung

Tischler (m/w/d)

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Tischler (m/w/d) werden bei den Technischen Betriebsdiensten der Stadt Reutlingen ausgebildet. Zur Berufsausbildung gehört:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bearbeitung von Holz und Holzwerkstoffen (Messen, Anreißen, Prüfen, Sägen, Hobeln, Stemmen und Putzen)• Anfertigen und Lesen von Skizzen und Zeichnungen• Unterscheiden von Holz und Holzwerkstoffen• Verarbeiten von Furnieren, Kunststoffen, Metallen und Glas• Einrichten, Bedienen und Warten von Maschinen• Herstellen von Teilen und Zusammensetzung zu Erzeugnissen• Montieren von Beschlägen• Veredeln von Oberflächen• Instandhalten von Teilen und Erzeugnissen• Vorbereiten und Ausführen von Restaurierungen
Voraussetzung:	Mindestens guter Hauptschulabschluss
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Das 1. Ausbildungsjahr wird an der gewerblich technischen Berufsschule in Tübingen absolviert.• Ab dem 2. Ausbildungsjahr: Praktische Ausbildung bei den Technischen Betriebsdiensten Unterricht an der gewerblich technischen Berufsschule in Tübingen an 1 – 2 Tagen pro Woche Überbetriebliche Ausbildung im BTZ in Tübingen-Derendingen (Blockunterricht)• Zwischenprüfung vor dem Ende des 2. Ausbildungsjahres• Gesellenprüfung vor der Handwerkskammer Reutlingen
Persönliche Fähigkeiten/ Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• handwerkliches Geschick• technisches Verständnis• gute Auffassungsgabe• Spaß am Gestalten

Zimmerer (m/w/d)

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Zimmerer (m/w/d) werden bei den Technischen Betriebsdiensten der Stadt Reutlingen ausgebildet. Zur Berufsausbildung gehört:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bearbeitung von Holz und Holzwerkstoffen (Messen, Anreißen, Prüfen, Sägen, Hobeln, Stemmen und Putzen)• Anfertigen und Lesen von Skizzen und Zeichnungen• Unterscheiden von Holz und Holzwerkstoffen• Herstellung von Spielgeräten für Kinderspielplätze, Treppenbau, Einsetzen von Trennwänden in Gebäuden• Einrichten, Bedienen und Warten von Maschinen• Herstellen von Teilen und Zusammensetzung zu Erzeugnissen• Instandhalten von Teilen und Erzeugnissen• Vorbereiten und Ausführen von Restaurierungen
Voraussetzung:	Mindestens guter Hauptschulabschluss
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Das 1. Ausbildungsjahr wird an der Berufsfachschule Bau an der Kerschensteinerschule Reutlingen absolviert.• Ab dem 2. Ausbildungsjahr: Praktische Ausbildung bei den Technischen Betriebsdiensten 13 Wochen Blockunterricht pro Jahr an der Kerschensteinerschule in Reutlingen Überbetriebliche Ausbildung in der Karl-Arnold-Schule in Biberach (Blockunterricht)• Zwischenprüfung vor dem Ende des 2. Ausbildungsjahres• Gesellenprüfung vor der Handwerkskammer Reutlingen
Persönliche Fähigkeiten/ Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• handwerkliches Geschick• gute Augen-Hand-Koordination• gute Auffassungsgabe• Spaß am Gestalten

Fachkraft für Abwassertechnik

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Fachkräfte für Abwassertechnik werden bei den Klärwerken der Stadtentwässerung Reutlingen ausgebildet. Zur Berufsausbildung gehört:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bedienung und Instandhaltung von technischen Anlagen, Maschinen und Geräten zur Abwasserreinigung• Durchführung von Wartungsarbeiten• Beseitigung von Störungen, einfache Reparaturen• Steuerung und Regelung technischer Abläufe• Installationsarbeiten• Schlammbehandlung• Probenahme, Laboruntersuchungen• Bestimmung und Auswertung von Messdaten• Umgang mit fachbezogenen Rechtsvorschriften und technischen Regelwerken
Voraussetzungen:	Mindestens guter Hauptschulabschluss, gute Leistungen in naturwissenschaftlichen Fächern
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Praktische Ausbildung bei den Klärwerken• Berufsschule in der Kerschensteinerschule Stuttgart (Blockunterricht)• Praktika in anderen abwassertechnischen Betrieben• Zwischenprüfung im 2. Ausbildungsjahr• Abschlussprüfung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• handwerkliches Geschick• Interesse an Umweltfragen• keine Allergien

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft werden bei den Technischen Betriebsdiensten (TBR), ein Eigenbetrieb der Stadt Reutlingen, ausgebildet.</p> <p>Zur Berufsausbildung gehört:</p> <ul style="list-style-type: none">• Disposition von Fahrzeugen, Behältern und Personal• Dokumentation und Auswertung von Arbeits- und Betriebsabläufen• Vermittlung der Unfallverhütungsvorschriften und die Steuerung der Abfalllogistik• Überwachung, Bedienung und Wartung von Anlagen der Abfallverwertung, Abfallbehandlung und Abfallbeseitigung• Identifizieren und Untersuchen von Abfällen, welche Abfälle beispielsweise entsorgt oder wiederverwertet werden können• Einblicke in die Deponien und Verwertungsanlagen
Voraussetzungen:	Mindestens guter Hauptschulabschluss
Ausbildungsverlauf:	Die praktische Ausbildung erfolgt bei den Technischen Betriebsdiensten der Stadt Reutlingen. Der theoretische Unterricht findet an der Kerschensteinerschule Stuttgart im Blockunterricht statt.
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• Freude am Umgang mit technischen Geräten und Anlagen• Interesse am Umgang mit Abfällen und Wertstoffen sowie an der Disposition von Fahrzeugen, Behältern und Personal• Verantwortungsbewusstsein• freundliches Auftreten• Zuverlässigkeit• gute Auffassungsgabe

Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Fachkräfte für Rohr-, Kanal- und Industrieservice werden bei der Stadtentwässerung Reutlingen (SER), ein Eigenbetrieb der Stadt Reutlingen, ausgebildet.</p> <p>Zur Berufsausbildung gehört:</p> <ul style="list-style-type: none">• Abwasserkanäle von Privathäusern auf undichte Stellen oder Verunreinigungen kontrollieren• Mit Hilfe ferngesteuerter Roboter Schadstellen abdichten• Im öffentlichen Kanalnetz regelmäßige Inspektionsgänge durchführen
Voraussetzungen:	Mindestens guter Hauptschulabschluss, gute Leistungen im Fach Technik und in naturwissenschaftlichen Fächern
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Praktische Ausbildung bei der Stadtentwässerung Reutlingen (SER)• Theoretischer Unterricht an einer Berufsschule (muss noch geklärt werden) im Blockunterricht
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• handwerkliches und technisches Geschick• Interesse an Elektrotechnik und Umweltfragen• keine Allergien

Bestattungsfachkraft

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Bestattungsfachkräfte werden bei den Technischen Betriebsdiensten der Stadt Reutlingen ausgebildet. Zu ihrer Berufsausbildung gehört:</p> <ul style="list-style-type: none">• Einhaltung von Umwelt- und Gesundheitsschutz• Beachtung von Sicherheitsauflagen• Umgang mit Kommunikations- und Informationstechniken• Kenntnis von Rechtsvorschriften und Normen• Planen von Arbeitsabläufen• Ausführen von Geschäfts- und Verwaltungsvorgängen• Bearbeiten von Bestattungsaufträgen• Durchführen von Trauerfeiern und Bestattungen• Kenntnisse über psychologische Maßnahmen
Voraussetzungen:	<p>Mindestens guter Hauptschulabschluss Mindestalter: 18 Jahre</p>
Ausbildungsverlauf:	<p>Die praktische Ausbildung findet in der Abteilung „Friedhöfe“ der Technischen Betriebsdienste der Stadt Reutlingen statt. Der schulische Teil der Ausbildung ist in Blockunterricht in einer Landesfachklasse an der Staatlichen Berufsschule Bad Kissingen, Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung, organisiert.</p>
Persönliche Fähigkeiten/Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen• rasche Auffassungsgabe• Einfühlsamkeit im Umgang mit Hinterbliebenen• keine Scheu vor Körperkontakt mit Verstorbenen

Berufskraftfahrer (m/w/d)

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Berufskraftfahrer (m/w/d) werden bei den Technischen Betriebsdiensten, Eigenbetrieb der Stadt Reutlingen, ausgebildet.</p> <p>Zur Berufsausbildung gehört:</p> <ul style="list-style-type: none">• Kontrollieren, Warten und Pflegen der Fahrzeuge• Rechtsvorschriften im Straßenverkehr• Verhalten nach Unfällen und Zwischenfällen• Betriebliche Planung und Logistik• Verkehrssicherheit, Führen von Fahrzeugen auf öffentlichen Straßen• Qualitätssichernde Maßnahmen
Voraussetzungen:	<p>Guter Haupt- oder Realschulabschluss, Mindestalter: 17 Jahre</p>
Ausbildungsverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Praktische Ausbildung bei den Technischen Betriebsdiensten• Theoretischer Unterricht an der Gewerblichen Schule Ehingen (Donau) im Blockunterricht
Persönliche Fähigkeiten/ Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• technisches Verständnis und handwerkliches Geschick• Verantwortungsbewusstsein• zuverlässig• gute Auffassungsgabe• engagiert und leistungsbereit• körperliche Eignung für den Erwerb des Führerscheins C+CE

Mediengestalter (m/w/d) – Fachrichtung Gestaltung und Technik –

Ausbildungsbeginn:	1. September
Ausbildungsdauer:	3 Jahre (wird nicht jedes Jahr ausgebildet)
Ausbildungs-/Berufsbild:	<p>Als Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print der Fachrichtung Gestaltung und Technik gestalten Sie Medienprodukte und planen Produktionsabläufe. Sie kombinieren Medien-elemente, bereiten Daten für den digitalen Einsatz auf und stellen sie für den jeweiligen Verwendungszweck zusammen. Ist ein Katalog oder eine Unternehmensbroschüre zu reali-sieren oder soll eine Webpräsenz bzw. eine Multimediaprä-sentation erstellt werden? Bevor ein Produkt gedruckt, ins Internet gestellt oder als Datenträger publiziert werden kann, sind viele Arbeitsschritte zu erledigen. Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print der Fachrichtung Gestaltung und Technik bearbeiten Medienelemente und -produkte in allen Stadien, vom Entwurf bis zum fertigen Ergebnis – z. B. druckbare PDF-Dateien, Websites oder Broschüren. Zu-nächst bereiten Sie die Vorgaben des Auftraggebers und Ihre eigenen Gestaltungsideen auf und präsentieren sie dem Auftraggeber. Danach geht es an die Gestaltung und Sie wählen Schriften und Farben aus unter Berücksichtigung zielgruppen- oder medienspezifischer Vorgaben.</p>
Voraussetzungen:	<p>Die schulische Voraussetzung für diesen Ausbildungsberuf ist ein guter bis sehr guter Realschulabschluss oder auch Fachhochschulreife. Besonderes Augenmerk legen wir hier auf die Fächer Deutsch, Mathe, Englisch und die Kunstnote.</p>
Ausbildungsverlauf:	<p>Die dreijährige Ausbildung kann im 1. Jahr in Vollzeitform an der Berufsfachschule Druck & Medien als auch in dualer Form (Betrieb und Berufsschule) absolviert werden. Die praktische Ausbildung erfolgt im Hauptamt bei der Hausdruckerei der Stadt Reutlingen. Die schulische Ausbildung werden Sie an der Berufsschule in der Kerschensteinerschule Reutlingen absolvieren. Die Spezialisierung in der Fachrichtung Gestaltung und Technik erfolgt in der Mitte des 2. Ausbildungsjahres. Am Ende des 2. Ausbildungsjahres absolvieren Sie eine Zwischenprüfung. Die Abschlussprüfung findet am Ende der Ausbildung durch die Industrie- und Handelskammer Reutlingen statt.</p>
Persönliche Fähigkeiten/ Eigenschaften, die Sie mitbringen sollten:	<ul style="list-style-type: none">• hohes Maß an Kreativität• Sorgfalt• Kunden- und Serviceorientierung

V. Praktika für Schülerinnen und Schüler

Wer als Schülerin bzw. Schüler Interesse an einem Ausbildungsberuf hat oder nur einmal den allgemeinen Berufsalltag kennenlernen möchte, kann sich gerne nach einem Praktikum erkundigen.

Wir können ein **Schülerpraktikum in folgenden** Bereichen anbieten:

- Stadtkämmerei (Buchhaltung, Haushalts- und Kassenwesen)
- Bürgeramt
- Kulturamt/Abt. Kulturelle Veranstaltungen, Städtepartnerschaften, Museen
- Amt für Schulen, Jugend und Sport
- Technische Betriebsdienste und Stadtentwässerung Reutlingen
- Hauptamt/Informations- und Kommunikationstechniken
- Hauptamt/Hausdruckerei
- Bürgerbüro Bauen

– alle handwerklichen und technischen Berufe –

Für **Studentinnen bzw. Studenten** (Praxissemester)

Zur Ableistung von **Praxissemestern** können wir in folgenden Bereichen Praktikumsplätze anbieten:

- Hauptamt
 - Personalabteilung
- Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Stadtkämmerei
- Kulturamt
 - Heimatmuseum
 - Kunstmuseum
 - Stadtbibliothek
- Sozialamt
 - Abt. Soziale Leistungen
 - Abt. für Ältere
 - Abt. Kindertagesbetreuung
- Amt für Schulen, Jugend und Sport
- Amt für Stadtentwicklung und Vermessung
- Gebäudemanagement Reutlingen
- Amt für Straßen, Umwelt und Verkehr
 - Grünplanung
 - Stadtentwässerung

Für berufsfördernde Maßnahmen

Für Praktikas, die z. B. im Rahmen von Umschulungen, Motivations- und Orientierungslehrgängen, Wiedereingliederungsmaßnahmen für Langzeitarbeitslose und sonstige Maßnahmen abgeleistet werden müssen, sind bei der Stadt Reutlingen keine festen Praktikumsplätze eingerichtet und können daher leider nicht ermöglicht werden.

VI. Weitere Ausbildungsmöglichkeiten bei

• der FairEnergie GmbH

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Anlagenmechaniker (für Rohrsystemtechnik) (m/w/d)

In Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg:

- Bachelor of Engineering, Fachrichtung elektrische Energietechnik
- Bachelor of Arts, Fachrichtung Account & Controlling
- Bachelor of Engineering, Fachrichtung Informationstechnik

Kontaktadresse: FairNetz GmbH
Hauffstraße 89, 72762 Reutlingen
Postfach 25 54, 72715 Reutlingen
Telefon: 07121 582-3522 (Herr Heim)
info@fairnetzgmbh.de
www.fairnetzgmbh.de

• der Reutlinger AltenHilfe gGmbH (RAH)

- Vorpraktikanten (m/w/d) für den Beruf des Altenpflegers (m/w/d)
- Altenpflegehelfer (m/w/d)
- Alltagsbetreuer (m/w/d)
- Kaufmann für Bürokommunikation (m/w/d)
- Koch (m/w/d)
- Diplom-Sozialwirt (BA) (m/w/d)

Kontaktadresse: Reutlinger AltenHilfe gGmbH
Rommelsbacher Straße 7, 72760 Reutlingen
Telefon: 07121 9300815 (Herr Rumpel)

• der GWG – Wohnungsgesellschaft Reutlingen mbH

- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Immobilienkaufmann (m/w/d)

Kontaktadresse: GWG – Wohnungsgesellschaft Reutlingen mbH
Oskar-Kalbfell-Platz 12, 72764 Reutlingen
Telefon: 07121 277-0
info@gwg-reutlingen.de
www.gwg-reutlingen.de

VII. Allgemeine Information

Wie bewerbe ich mich?

Bitte bewerben Sie sich über unser Onlinebewerber-Portal unter

www.reutlingen.de/stellenangebote

Wer erteilt Auskunft?

- im Verwaltungsbereich/
im technischen Bereich/
im handwerklichen Bereich/
BA-Studiengänge/
Praktika
Frau Schumacher, Telefon 07121 303-2350
- im sozialen Bereich
(Kindertagesbetreuung)
Frau Faißt, Telefon 07121 303-2652
- im forstwirtschaftlichen Bereich
Frau Schlachter, Telefon 07121 303-5534
- im forstwirtschaftlichen Bereich
Frau Stollsteimer, Telefon 07121 303-2294

Berufe im Überblick

Beruf	Voraussetzungen			Aus- bildungs- dauer (Jahre)	Seite	
	Schulabschluss					Sonstige
	HS	RS	Gym./ FHSR			
I. Verwaltungsberufe						
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Public Management – (gehobener Verwaltungsdienst)			X	Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Euro- päischen Union	3,5	1
Verwaltungswirt (m/w/d) (Beamter im mittleren nicht- technischen Verwaltungsdienst)		X	X	Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Euro- päischen Union	2	3
Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)		X	X		3	4
Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste (m/w/d) – Fachrichtung Bibliothek oder Archiv –	X	X	X		3	5
II. BA-Studiengänge (Berufsakademie)						
Bachelor of Science (B. Sc.) – Studiengang Wirtschafts- informatik –			X	Fachhochschulreife: Voraussetzung ist die Zulassung der zuständigen Dualen Hochschule	3	6
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Wirtschafts- förderung –			X	Fachhochschulreife: Voraussetzung ist die Zulassung der zuständigen Dualen Hochschule	3	8
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe/Sozialverwaltung –			X	Fachhochschulreife: Voraussetzung ist die Zulassung der zuständigen Dualen Hochschule	3	9
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendarbeit –			X	Fachhochschulreife: Voraussetzung ist die Zulassung der zuständigen Dualen Hochschule	3	10
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Sozialwirtschaft –			X	Fachhochschulreife: Voraussetzung ist die Zulassung der zuständigen Dualen Hochschule	3	11
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Elementarpädagogik –			X	Fachhochschulreife: Voraussetzung ist die Zulassung der zuständigen Dualen Hochschule	3	12
Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Soziale Arbeit in der Studienrichtung Arbeit, Integration und soziale Sicherung –			X	Fachhochschulreife: Voraussetzung ist die Zulassung der zuständigen Dualen Hochschule	3	13

Beruf	Voraussetzungen			Sonstige	Aus- bildungs- dauer (Jahre)	Seite
	Schulabschluss					
	HS	RS	Gym./ FHSR			
III. Fachkräfte für die Kinder- betreuung						
Praktikant (m/w/d) in einer Tageseinrichtung für Kinder	* X	X	X		1	14
Erzieher (m/w/d) im Berufs- praktikum	* X	X	X		1	15
Kinderpfleger (m/w/d) im Berufspraktikum	X			Höchstalter: 25 Jahre	1	16
Erzieher (m/w/d) (PiA)		X	X		3	17
IV. Technische/ Handwerkliche Berufe						
Bauzeichner (m/w/d) – Architektur –		X	X	1-jährige Berufsfachschule	3	18
Bauzeichner (m/w/d) – Tief-, Straßen- und Land- schaftsbau –		X	X	1-jährige Berufsfachschule	3	19
Vermessungstechniker (m/w/d)		X	X		3	20
Systemelektroniker (m/w/d) – Fachrichtung Automatisierungs- technik –	X			1-jährige Berufsfachschule	3,5	21
Forstwirt (m/w/d)	X	X	X		3 **	22
Kfz-Mechatroniker (m/w/d) – Fachrichtung Nutzfahrzeug- technik –		X		1-jährige Berufsfachschule	3,5	23
Straßenbauer (m/w/d)	X				3	24
Tischler (m/w/d)	X			1-jährige Berufsfachschule	3	25
Zimmerer (m/w/d)	X			1-jährige Berufsfachschule	3	26
Fachkraft für Abwassertechnik	X				3	27
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft	X	X	X		3	28
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice	X			Keine Allergien	3	29
Bestattungsfachkraft	X			Mindestalter: 18 Jahre	3	30
Berufskraftfahrer (m/w/d)	X			Mindestalter: 17 Jahre	3	31
Mediengestalter (m/w/d) – Fachrichtung Gestaltung und Technik –		X	X	1-jährige Berufsfachschule	3	32

* mit abgeschlossener Berufsausbildung

** 3 bzw. 2 Jahre (je nach Schulbildung)

Beiblatt

Ausbildungsvergütungen

Bachelor of Arts (B. A.) – Studiengang Public Management – (gehobener Verwaltungsdienst)

Grundbetrag	Stand 01.07.2018: 1.248,78 €
-------------	------------------------------

Mittlerer nichttechnischer Verwaltungsdienst

Grundbetrag	Stand 01.03.2018: 1.157,89 €
-------------	------------------------------

Bachelor of Science (B. Sc.) – Studiengang Wirtschaftsinformatik –

1. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.018,26 €
2. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.068,20 €
3. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.114,02 €

Bachelor of Arts (B. A.)

1. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.018,26 €
2. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.068,20 €
3. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.114,02 €

Prämie i. H. v. 400,00 € bei erfolgreichem Abschluss.

Erzieher (m/w/d)

Erzieher (m/w/d) im Berufspraktikum	ab 01.03.2019: 1.602,02 €
Kinderpfleger (m/w/d) im Berufspraktikum	ab 01.03.2019: 1.545,36 €

Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (m/w/d) (PiA)

1. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.140,69 €
2. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.202,07 €
3. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.303,38 €

In allen weiteren Berufen:

1. Ausbildungsjahr in einer Berufsfachschule:
41,00 € pro Monat, zusätzlich 3,40 € pro Arbeitsstunde im Betrieb.

1. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.018,26 €
2. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.068,20 €
3. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.114,02 €
4. Ausbildungsjahr	ab 01.03.2019: 1.177,59 €

Prämie i. H. v. 400,00 € nach bestandener Prüfung (nicht bei Wiederholung).

Herausgeber: Stadtverwaltung Reutlingen
Stand: Januar 2019